

Sehr geehrte Damen und Herren,

vielen Dank für Ihre Anfrage.

Die Forderung nach einem bedingungslosen Grundeinkommen errichtet einen utopischen Anspruch, der ignoriert, dass jegliche Sozialleistungen von der Wirtschaft des Landes erarbeitet werden müssen. Die Forderung nach Geld ohne Arbeit ist das Ergebnis eines verantwortungslosen Anspruchsdenken gegenüber dem Staat, das die Steuerzahler ausnutzt, die Würde des Menschen und sein Potenzial untergräbt. Statt Freiheit in Verantwortung für den eigenen Lebensunterhalt, den der Familie und für das Gemeinwohl, sollen Menschen zu Abhängigen von einem staatlichen Versorgungssystem gemacht werden.

Eine Gesellschaft mit ohnehin viel zu wenig Nachwuchs gräbt sich mit einem Freibrief nicht zu arbeiten das Grab für die Wirtschaft und ihre eigene Versorgung. Parteien, die diese Illusionen unterstützen, können ihre Wahlversprechen nur mit immer neuen Schulden und gedrucktem Geld bezahlen und führen damit den Kollaps der Finanz- und Sozialsysteme herbei.

Mit freundlichen Grüßen

Karin Heepen
Bundesvorsitzende

Bündnis C – Christen für Deutschland
Bundesverband
Vertreten durch den Vorsitzenden: Karin Heepen

Bundesgeschäftsstelle:
Winterstraße 29
76137 Karlsruhe
Tel.: 0721-495596
E-Mail: info@buendnis-c.de
www.buendnis-c.de